Stress – Ein Selbstlernkurs

Pädagogik Modul

Stefan Flint

Vielen Dank an Katharina Schanze!

Stressmanagement

Was ist Stress?

Stress ist die unspezifische Reaktion des Körpers auf jede Anforderung, die an ihn gestellt wird.

- Nach: Stress-Entdecker Hans Selye (1983)

Wie erlebst du Stress?

- Ich erlebe Stress, wenn....
- Wenn ich in Stress gerate, merke ich das an...
- Ich setze mich selbst unter Stress, indem...

Was ist Stress?

Reaktion des Organismus von Menschen und Tieren **auf Reizsituationen**, die ohne Überforderung und ohne Ausnutzung von Kraftreserven nicht zu bewältigen sind.

Fight-or-Flight

Organismus kann Situation durch schnelles Einsetzen von Körperreaktionen erfassen und Widerstand leisten. Dabei unterscheidet man zwischen:

- positivem Stress (**Eustress**)
- negativem Stress (**Distress**)

Fight-or-Flight

Stress ist / war nicht schlecht, sondern eine biologisch sinnvolle Reaktion mit hohem Überlebenswert.

Was kann die negative Folge von Stress sein?

Allgemeines Adaptationssyndrom (AAS)

nach Seyle

- **Phase 1: Alarmphase (alarm reaction)**
- nach Schrecksekunde setzt Modell nach Cannon ein
- Körper ist bereit für Notfall-Situation
- Körper kann Bewältigungsbereitschaft nur kurz halten
- **Phase 2: Widerstandsphase (stage of resistance)**
- Körper hat sich an Situation angepasst
- Entscheidung Kampf oder Flucht?
- Körperfunktionen nehmen wieder Normalmaße an
- **Phase 3: Erholungs- bzw. Erschöpfungsphase (stage of exhaustion)**
- bei wiedererlangtem Gleichgewicht Erholung
- bei Anhalten des Stressors oder Neuauftreten von weiteren Stressoren
 - Anpassungsenergie verbraucht, Symptome der Alarmphase setzen neu ein.
 - Erschöpfung tritt ein und die Krankheitsanfälligkeit steigt

Wahrnehmung der eigenen Stresssignale

Körperliche Ebene

- Schwitzen ohne ersichtlichen Grund
- Nacken-, Schulter- oder Rückenschmerzen, Magen- oder Verdauungsprobleme, Kopfschmerzen,
- Kreislaufprobleme (Blutdruck, Puls)
- Rasch erschöpft sein, generelle Müdigkeit, Schlafstörungen

Wahrnehmung der eigenen Stresssignale

Psychische/emotionale Ebene

- Gefühl der Niedergeschlagenheit, Deprimiertheit, Gefühl der Nutzlosigkeit
- Selbstzweifel, Gereiztheit, Überempfindlichkeit
- Pessimismus, Lustlosigkeit, nach der Arbeit schwer abschalten können
- Unkonzentriertheit, Vergesslichkeit
- Mühe mit Neuem, nur schwer entscheiden können

Wahrnehmung der eigenen Stresssignale

Verhaltensebene

- Vernachlässigung sozialer Beziehungen
- Keine Pausen während der Arbeit, unregelmäßiges Essen
- Unnötige Fehler, Verwicklung in Unfälle oder Beinaheunfälle
- Absenz von der Arbeit, erhöhter Energiebedarf für dieselbe Leistung

Was kann ich tun?

<https://www.holzrichter-beratungen.de/>

IQSH Coaching

https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/IQSH/Arbeitsfelder/Fuehrungskraefte/MBH/coaching_node.html

IQSH Fortbildungen: formix

GEW Fortbildungen

Einladung zur Selbstanalyse

Angebote von Diplompsychologe Helmut Heyse
„Übungen zur Lehrergesundheit“:

- Meine persönliche Energiebilanz
- Man kann sich über alles ärgern -ist aber nicht dazu verpflichtet!
- Pflegen Sie Ihren Stress?
- Stressreduktion: Kontrolle von Erstgedanken und Erstverhalten
- Meine Art, Stress zu bewältigen
- Innere Antreiber Test (von GÜHRS/ NOWAK)